

Vorlagennummer
SV 06/

Drucksachenummer
SV 06/

DIE GRÜNEN-Fraktion

Datum: 16.11.2010

Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Bad Homburg v.d.Höhe

Antrag an die Stadtverordnetenversammlung

Betr.: Vertretung Bad Homburgs im künftigen Regionalvorstand

Wortlaut:

Die Stadtverordnetenversammlung spricht sich nachdrücklich für die Vertretung Bad Homburgs im künftigen Regionalvorstand der Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main aus. Es ist nicht hinnehmbar, dass, wie im Gesetzentwurf von CDU und FDP im Hessischen Landtag vorgesehen, Bad Homburg neben den beiden anderen Sonderstatusstädten Hanau und Rüsselsheim nicht mehr im Entscheidungsgremium des Verbandes vertreten sein soll. Eine Vertretung der Interessen der Stadt Bad Homburg durch den Hochtaunuskreis ist für die Stadtverordnetenversammlung nicht akzeptabel.

Begründung:

Angesichts des eigenen, den Sonderstatusstädten an Stelle ihrer Landkreise überantworteten Aufgabenspektrums ist es nicht zu akzeptieren, dass die drei Sonderstatusstädte von der Teilhabe am Regionalvorstand ausgeschlossen werden sollen.

Hinzu kommt, dass gerade Bad Homburg und die anderen Sonderstatusstädte in zahlreichen regionalen Institutionen vertreten sind und sich dort engagieren – oft auch mit großer finanzieller Beteiligung (Regionalpark, Regionaltangente West etc.). Im Falle einer Nichtberücksichtigung Bad Homburgs wäre unser künftiges finanzielles Engagement in Frage zu stellen. Wie der Hochtaunuskreis die Stadt Bad Homburg vertreten soll, wird in dem Gesetzentwurf nicht erläutert.

gez. Daniela Kraft